

Antrag Nr. 13-F-08-0013

Linke&Piraten

Betreff:

Sachstandsbericht Bauleitplanung „LindeQuartier“
- Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN vom 22.1.2013 -

Antragstext:

Am 28. August 2008 erfolgten für einen Bebauungsplan „LindeQuartier“ im Ortsbezirk Mainz-Kostheim der Aufstellungsbeschluss nach § 2 (1) BauGB und für eine Flächennutzungsplanänderung für diesen Bereich der Änderungsbeschluss nach § 2 (1) i. V. m. § 1 (8) BauGB sowie der Entwurfsbeschluss. Die öffentliche Auslegung der Pläne nach § 3 (2) BauGB erfolgte vom 9. September bis zum 9. Oktober 2008. Weitere Verfahrensschritte sind (siehe Internetauftritt der Landeshauptstadt Wiesbaden) nicht ersichtlich.

Der Geltungsbereich der Planungen umfasst über 105.000 m². Angesichts der vorhandenen und wachsenden Nachfrage auf dem Wiesbadener Wohnungsmarkt ist die Konversion von ehemals industriell oder militärisch genutzten Flächen, hier: ehem. Kühlgeräte-Produktion, dringend erforderlich.

Auf einen Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN hin wurde in der Sitzung des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr am 12 Juni 2012 vom Stadtplanungsamt für den Magistrat erklärt, man werde in der Ausschusssitzung nach den Sommerferien (2012) umfangreiche Details zu den Planungen für die Bebauung des „LindeQuartiers“ dem Ausschuss vorstellen. Aufgrund dieser Ankündigung wurde der Antrag der Fraktion LINKE&PIRATEN zu diesem Thema als „erledigt“ betrachtet. Die Vorstellung der Planungen ist aber bis heute nicht erfolgt.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat möge - wie bereits vor über 7 Monaten angekündigt - detailliert über den Sachstand der Bauleitplanung zum „LindeQuartier“ und darüber berichten, welche konkreten Maßnahmen in den letzten 4 Jahren erfolgten, um den Planungsbereich der vorgesehenen Nutzung zuzuführen.

Wiesbaden, 23.01.2013

gez. Hartmut Bohrer
Stadtverordneter

f.d.R. Bernd Fachinger
Fraktionsassistent